

	<p>Objekt: Gelenkkappenverbindung aus Blattfedern</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030170363001</p>
--	---

Beschreibung

Gelenkkappenverbindung aus Blattfedern.

Rechteckige Haube mit vier quadratischen Ausschnitten auf der Deckplatte und einer runden Durchbohrung an jeder Seitenwand. Eine Stirnseite abgeschrägt, mit rechteckigem Ausschnitt und nach beiden Seiten vorspringendem Ansatz. Die zweite Stirnseite als Widerlager ausgebildet. Zwei Kappenabschnitte, bestehend aus je fünf ungleich langen, durch je zwei Klauen zusammengehaltene Blattfedernabschnitte. Das eine Ende der oberen Blattfedern zunächst nach unten und dann nach oben, das eine Ende der unteren Blattfedern zunächst nach oben und dann nach unten gebogen, so dass die Biegungen gegeneinander liegen.

Ein Keil mit angeschweißtem Bandedeisenstück an einem Ende und schwerem Haken am anderen Ende, wird mit dem Haken in den vorspringenden Ansatz der Haube gelegt. Am Ende des Hakens ist ein Kettenglied angeschweißt, das gleichzeitig zwei Gliederketten aufnimmt, die in den Seitenwänden der Haube befestigt sind. Ein Kappenabschnitt liegt auf dem Keil und greift mit dem gebogenen Ende in die Haube, der zweite Abschnitt greift in das Widerlager der Haube.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Eisen, Stahl *

Maße:

Ereignisse

Hergestellt

wann

1948

	wer	Press- und Stanzwerk Heinrich Kläsener (Gladbeck)
	wo	Gladbeck
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Dr. von Hippel
	wo	

Schlagworte

- Ausbau
- Gelenkausbau
- Hippel
- Kappe (Mütze)
- Kappenausbau